Protokoll der AStA-Sitzung am 14.02.2018

Ort: Universitätsallee 1, Gebäude 9, Sitzungsraum
Beginn: 14:33 Uhr
Ende: 16:42 Uhr
Sitzungsleitung: Sprecherin

Inhalt

[TOP 1: Begrüßung und Regularien 3](#_Toc40125969)

[TOP 2: Mitteilungen und Anfragen 3](#_Toc40125970)

[TOP 3: Genehmigung von Protokollen 4](#_Toc40125971)

[TOP 4: fzs-Mitgliederversammlung (02.–04.03.18 – Magdeburg) 4](#_Toc40125972)

[TOP 5: Alternative Lehre 4](#_Toc40125973)

[TOP 6: kurze AStA-Workshop-Reflexion 5](#_Toc40125974)

[TOP 7: Stand Konferenzwoche 6](#_Toc40125975)

[TOP 8: Sprecher\*innenkollektiv 7](#_Toc40125976)

[TOP 9: Lange Nacht des Lernens 7](#_Toc40125977)

[TOP 10: AStA-Stand Lunatic? 8](#_Toc40125978)

[TOP 11: AStA–Stammtisch 8](#_Toc40125979)

[TOP 12: Verschiedenes 8](#_Toc40125980)

Anwesenheit

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Referat | Stimmberechtigung | Anwesenheit |
| PENG! | Ja ab 16 Uhr | A – 15:00 |
| PENG! | Ja bis 16 Uhr  | A – 16:00  |
| Personal | Ja | A – 16:45 |
| Radio | Ja | A – 16:00 |
| Theater | Ja | A – 15:25 |
| AntiRa | Ja | A – E |
| Öko? -logisch! | Ja | A – 14:40 |
| Öko? -logisch! | Nein | A – 16:00 |
| Kulturreferat | Ja | A – 17:00 |
| QuARG | Ja | A – E |
| Sprecher | Ja | A – E |
| Sprecherin | Ja | A – E |

**Gäste**

StuPa-Vorsitz

Veranstaltungen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Uhrzeit | Name | Ort | Veranstalter |
| 19.02. | 11 Uhr | Planung Queere Ringvorlesung | AStA Büro | QuARG |
| 19.02. | 18:30 Uhr | Öko? -logisch!-Treffen (intern) + Filmabend „Hidden Figures“ | - | Öko?-logisch! |

**Beschlüsse**

**Der AStA hat eine R., K. und T. delegiert, an der Mitgliederversammlung des fzs stimmberechtigt zu sein.**

**Es wurde beschlossen, dass die Alternative Lehre für das kommende Semester von den Fördermitteln des AStA finanziert wird, um weiter laufen zu können.**

 **Zusammenfassung**

Die Delegation einer Person für das Gremium des Sportförderungsprogrammes „Ein Fall für Zwei“ durch den AStA steht noch aus.

Der neue Probenraum für die Theaterproben muss noch gefunden werden.

Es werden noch Helfer\*innen für den Stand auf der Konferenzwoche benötigt.

Linda tritt zum 15.03. vom Amt der AStA-Sprecherin zurück. Bis dahin möchte sie ihre Aktivitäten als Sprecherin langsam ausklingen lassen und an Julius übergeben.

Am 04.04. liegt der Termin für den nächsten AStA internen Stammtisch.

# TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:33 Uhr von der Sitzungsleitung eröffnet. Sie stellt fest, dass die Sitzung ordentlich eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

TOPs bei denen die Beschlussfähigkeit wichtig ist, werden nach vorn verlegt, wie z. B. TOP 6.

# TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

**Mitteilungen Spres**

**Spre:** Ich habe mit Frau Brüggen gesprochen wegen der Einladung zum Fachforum Lebenswelten Universität. Sie wünscht sich eine stärkere Teilnahme am Forum.

Hochschulsport: Die TK bietet Sportförderungsprogramm „ein Fall für zwei“ an. Techniker Krankenkasse möchte ein Gremium bilden wofür sie ein Mitglied aus dem AStA anwirbt. Der AStA muss das Mitglied delegieren.

**Mitteilungen Referate**

**QuARG:** Das Gremium soll aus Leuten bestehen, die aus verschiedenen Kontexten zusammengestellt werden.

**Spre:** Ja, das ist eine Vorgabe der TK.

David hat sich als Mitglied vorgeschlagen und muss mir noch per Email seine feste Zusage zukommen lassen. Er kennt das Konzept und ist daher gut geeignet dafür.

Er wird auf der nächsten Sitzung voraussichtlich delegiert.

Runde durch die Referate:

**QuARG:** Am Montag ist das Treffen zur Planung der Queeren Ringvorlesung im SoSe bezüglich des Inhalts. Die Förderungstöpfe bzw. die verfügbaren finanziellen Mittel müssen noch bestimmt werden. Das Theaterprojekt muss leider entfallen.

**Öko?-logisch!:** Ich bin zu Besuch da.

**LautLeben:** Leider ist ein Treffen zurzeit schwierig einzurichten wegen der intensiven Klausurenphase. Ab April soll es wieder effektiver vorangehen.

**Öko?-logisch!:** Die Planung des ReCup-System läuft.

**AntiRa:** Lüneburger Wochen gegen Rassismus: Es soll eine Stadtrundführung mit der Geschichtswerkstatt stattfinden. Montag war ein Planungstreffen, um eine weitere Veranstaltung zu planen im Rahmen der Lüneburger Wochen gegen Rassismus.

**Theater:** Es ist uns wichtig, einen neuen Raum zu finden, da der alte Raum nicht mehr zur Verfügung steht. Es soll eine Zusatzaufführung stattfinden. Der Chorraum in Gebäude 16 soll als künftiger Proberaum dienen.

**Radio:** Wir haben ein neues Online-Konzept. In der Gruppe herrscht viel Elan und die Frage nach einem neuen Referenten wird bald geklärt. Deswegen werden ein paar Referatsmitglieder bald diese Sitzung besuchen.

**Personal:** Die Arbeitsverträge müssen angepasst werden.

# TOP 3: Genehmigung von Protokollen

*Die Genehmigung der Protokolle wird auf die nächste Sitzung vertagt.*

# TOP 4: fzs-Mitgliederversammlung (02.–04.03.18 – Magdeburg)

**Spre:** Erläutert kurz den FZS. Die Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr statt. Es werden u.a. Berichte aus Ausschüssen und Arbeitskreisen besprochen. Besteht für euch das Interesse dort mitzufahren? Die Möglichkeit bestünde. R., T. und K. möchten delegiert werden, dort stimmberechtigt zu sein.

Es wird punktmäßig aufgelistet was auf der Mitgliederversammlung besprochen wird. Die Übernachtung liegt in einer Turnhalle, die Verpflegung ist vegan. Es ist nicht schlimm, wenn jemand delegiert wird, der letztendlich doch nicht mitfahren kann.

**PENG!:** Erläutert seine Vorgeschichte zum FZS. Mein Interesse ist eher genereller Natur dort mitzufahren.

**Spre:** Ich möchte die Leute heute delegieren, im Fall, dass die Sitzung das nächste Mal nicht beschlussfähig ist.

ABSTIMMUNG durch die Sitzungsleitung

Der AStA möge R., K. und T. zur fzs-Mitgliederversammlung delegieren.

**(10/0/0)**

ERGEBNIS: Einstimmig angenommen

# TOP 5: Alternative Lehre

**Spre:** Die Alternative Lehre würde von den finanziellen Mitteln des AStA finanziert. Der AStA hat Mittel zur Verfügung für innovative Projekte. Es ist die Frage, ob die Alternative Lehre als innovatives Projekt zählt. Die andere mögliche Lösung wäre der Projektfördertopf, jedoch könnte der Betrag nicht im Vollen geschöpft werden aus diesem Topf.

**StuPa-Vorsitz:**  Die Fördergelder des AStA sind durch an Konditionen wie eine Blacklist geknüpft. Die Alternative Lehre ist ein stetiges Projekt und würde somit keine Fördermittel erhalten, da es kein innovatives Projekt ist.

**Radio:** Kann nicht der AStA Fördermittel zur Verfügung stellen? Bleiben nicht Mittel übrig?

**Spre:** Dies würde, wenn dem so wäre, erst im April bekannt und normalerweise tragen sich die Teilnehmer\*innen der Alternativen Lehre bereits ein zu diesem Zeitpunkt. Wenn erst dann bekannt ist, dass das Projekt stattfinden kann, wäre es zu spät.

**StuPa-Vorsitz:**  Das Problem ist damit aber ja nicht aus der Welt geschafft, da die Alternative Lehre auch im Wintersemester stattfindet.

**Spre:** Der Projektfördertopf ist wahrscheinlich keine Option, ein Antrag auf Förderung würde nur pro-forma gestellt werden.

*Das Theater verlässt die Sitzung um 15:25 Uhr.*

**Spre:** Wenn die AL ein Semester nicht stattfinden würde, wäre es stark störend, da die AL schon seit einiger Zeit (5 Jahre) fest etabliert ist.

ABSTIMMUNG durch die Sitzungsleitung

Der AStA stimmt in diesem Semester für die Förderung der AL von den Fördermitteln des AStA.

**(8/0/1)**

ERGEBNIS: Angenommen

# TOP 6: kurze AStA-Workshop-Reflexion

Blitzlicht über Anwesenheit und Feedback.

**LautLeben:** Der Workshop ist gut, um neue Motivation zu schöpfen. Die Werbetafel in der Mensa wurde thematisiert und wird in Zukunft wieder intensiver genutzt um die Studierenden auf dem aktuellen Stand bezüglich der Referate zu halten.

Es wird das Plakat vorgestellt mit den formulierten Wünschen und Handlungen für den Workshop.

**PENG! & Öko? -logisch!:** Wir müssen den Politikbegriff definieren.

**Personal & PENG!:** Wir verfassen einen Wiki in der Art eines Leitfadens für neue Mitglieder des AStA mit Orientierungs- und Organisationshilfen.

**Spre:** Ich bin gespannt auf die Umsetzung in der Praxis.

**Personal:** Zu Beginn waren wir 10 Mitglieder. In der zweiten Runde waren wir nur noch wenige, weshalb wir nicht so produktiv sein konnten.

**AntiRa:** Der Workshop war hilfreich und sinnvoll.

**Personal:** Die Definition des Politikbegriffs soll definiert werden in dem Kontext inwiefern der AStA politisch ist. Wir haben gemerkt während wir darüber diskutierten, dass wir „politisch“ nicht klar definiert haben.

Es soll einen Verantwortlichen für die Wand in der Mensa geben, um die Inhalte zu aktualisieren.

**Spre:** Den Workshop in einem ähnlichen Format wiederholt stattfinden zu lassen, finde ich eine gute Idee.

**Personal:** Das finde ich auch, aber vielleicht sollte er zu einem spezifischerem Thema stattfinden.

**Spre:** Wie oft sollte der Workshop stattfinden, zweimal im Semester oder einmal im Monat zum Beispiel?

**Personal:** Alle zwei Monate finde ich einen guten zeitlichen Abstand zwischen den Terminen.

**Spre:** Seid ihr dafür den Workshop auch am Wochenende stattfinden zu lassen?

**Personal:** Ich finde es besser, ihn unter der Woche, möglichst an einem Mittwoch stattfinden zu lassen.

**Spre:** Die Termine sollen optimalerweise am Anfang des Semesters festgelegt werden.

Es wäre löblich, wenn sich mehr Leute bereiterklären den Wiki zu verfassen als die Personalreferentin und der PENG!-Referent, damit die beiden nicht alleinig die Arbeit daran haben.

**Personal:** Wichtig ist auch, dass der Eintrag aktualisiert und überarbeitet wird, damit er aktuell ist und bleibt. Es wäre also eine langfristige Arbeit diesen Artikel zu verfassen.

# TOP 7: Stand Konferenzwoche

**Spre:** Es wird ein Stand aufgebaut, an dem Feedback zur Startwoche, zum Leuphana Semester und zur Konferenzwoche abgegeben werden kann. Dieses Feedback wird an Frau Steffi Hobus weitergegeben.

Das Ganze soll mittels eines Punktesystems stattfinden. Die Studierenden veranschaulichen ihren Standpunkt an einem großen Poster mit bunten Punkten.

**Personal:** Gibt es auch einen Stand zum Informieren über den AStA und die Referate?

**Spre:** Dieser Teil soll integriert werden mit dem Stand wo über die Studiengänge informiert wird.

**Öko?-logisch!:** Ich fände es sehr gut, wenn expliziter auf die Information über den AStA und die Arbeit der Referate eingegangen wird.

**PENG!:** Es wird seit einiger Zeit geplant einen einheitlichen Flyer zu gestalten, indem diese Information über den AStA informiert und auf die Arbeit der Referate eingegangen wird.

**Spre:** Zurück zum Thema: Man kann auch diesen Informationspart einrichten, der Schwerpunkt sollte jedoch auf dem Feedback liegen, was von den Studierenden eingeholt wird.

**Personal:** Ich könnte vormittags bei dem Stand vertreten sein.

**AntiRa:** Ich möchte mich auch einbringen.

**Öko?-logisch!:** Ich mich auch.

# TOP 8: Sprecher\*innenkollektiv

**Spre:** Ich wollte meinen Rücktritt zum 15.03. in der Sitzung nochmal thematisieren, um euch das Gefühl zu geben, dass ich mein Amt gerne ausgeführt habe und Spaß daran hatte. Ich habe mich entschlossen im Wintersemester zurückzutreten, damit meine Arbeit im AStA langsam ausläuft und nicht abrupt abbricht, wenn ich erst im Sommer zurücktrete.

Ich finde es wichtig zukünftig nochmal aufzugreifen wie der AStA sich als Einheit versteht.

**QuARG:** Wie fühlst Du Dich mit der Entscheidung der Sprecherin, Julius?

**Spre:** Da sie noch da ist und ihre Arbeit nicht komplett ablegt, ist das für mich in Ordnung.

**StuPa-Vorsitz:**  Gibt es potentielle Bewerber auf das Amt als Ersatz?

**Spre:** Es gibt Leute in meinem Umfeld, die Potenzial haben das Amt auszuführen, jedoch sind diese noch nicht ausreichend informiert und eingeführt sowie vertraut mit den Strukturen des AStA.

**StuPa-Vorsitz:**  Nach dem Rücktritt der letzten Sprecherin hat sich eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich mit der Arbeitsverteilung der Spres beschäftigt. Leider ist diese etwas in Vergessenheit geraten und müsste wiederbelebt werden. Die Probleme müssten zunächst erkannt werden und sich eingestanden werden, um etwas zu ändern.

# TOP 9: Lange Nacht des Lernens

**Spre:** Es wäre schön, wenn die Lange Nacht des Lernens vom AStA wiedereingeführt wird. Diese soll in der letzten Nacht vor der Abgabe der Hausarbeiten von dem 14. Auf den 15. März liegen. Dabei müssen Leute sich bereit erklären dort die Essenstheke zu betreuen. Am besten teilen sich mehrere Leute diese Aufsicht.

**Spre:** Wer erklärt sich bereit, die Verantwortung für die Organisation für die Lange Nacht des Lernens zu übernehmen, damit sie sicher stattfindet.

**Spre:** Tragt diese Veranstaltung am besten in eure Referate, damit sich möglichst viele bereiterklären dort zu helfen.

# TOP 10: AStA-Stand Lunatic?

**Spre:** Soll es einen Stand geben? Wenn ja sollte die Organisation stark vorangetrieben werden, da die Anmeldefrist bereits verlaufen ist. Jedoch hat der AStA auch ohne die Bewerbung die Möglichkeit dort einen Stand aufzustellen.

**Öko?-logisch!:** Sind alle dafür dort einen Stand einzurichten?

*Keiner stimmt dagegen.*

**PENG!:** Ich wäre dafür etwas zu basteln.

**QuARG:** Wir vom QuARG sind am ersten Juniwochenende da.

**AntiRa:** Wir würden uns mit dem QuARG zusammenschließen um Inhalte auszuarbeiten und den Stand gemeinsam aufzubauen. Allgemein möchten wir lieber am Stand des AStA vertreten sein.

# TOP 11: AStA–Stammtisch

**Spre:** Wollen wir nochmal einen Stammtisch machen? Wir könnten uns bei einem Getränk am Abend im WoZi treffen.

**Spre:** Ist der Stammtisch für andere zugänglich?

Bei dem einen Stammtisch war Spoun anwesend und man konnte sich auch mal über Persönliches unterhalten.

**Spre:** Später wurde sich auch über Uniwichtiges unterhalten.

**Personal:** Vielleicht wäre es gut den Stammtisch zunächst AStA intern zu gestalten und später vielleicht erst zu öffnen für Externe.

**Spre:** Am Mittwoch, den 04. April liegt der erste Termin.

# TOP 12: Verschiedenes

*Es gibt keine Anmerkungen zu Verschiedenes.*

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 16:42 Uhr.